

Fragebogen
zur Erhebung der persönlichen Daten
von GdP-Mitgliedern
zwecks
Ruhegehaltsberechnung
bei GdP Saarland

GdP – ein guter Rat!



GdP Saarland
Kaiserstr. 258 * 66133 Saarbrücken

Fon: 0681 84124 10
Fax: 0681 84124 15

Mail: GdP-Saarland@gdp-online.de
Web : www.gdp-saar.de

Persönliche Daten

Vorname/Name: _____ Geburtsdatum: _____

Straße/PLZ/Wohnort: _____ Land: _____ Telefon: _____

Dienstbezeichnung: _____ Besoldungsgruppe: _____ Dienstaltersstufe: _____

Familienstand: _____ Familienzuschlag: _____ € Andere Zuschläge (z.B. Polizeizulage): _____

Ehepartner im öffentlichen Dienst

Für die Berechnung der Hinterbliebenenversorgung benötigen wir zusätzlich noch folgende Angaben:

Geburtsdatum des Ehepartners: _____ Zeitpunkt der Eheschließung: _____

Laufbahndaten

Vordienstzeiten ¹

von Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	bis Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	Art der Tätigkeit

Ausbildungs-, Studien-, berufsförderliche Zeiten ²

von Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	bis Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	Art der Ausbildung	Mindestzeit/ Regelstudien- zeit

Dienstzeiten ³

von Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	bis Tag/Monat/Jahr TT/MM/JJ	Verhältnis von Vollzeit zu Teilzeit ⁴	Beschäftigungsart ⁵ Vollzeit, Teilzeit, Beurlaubung, Elternzeit (= Erziehungsurlaub)	Grund der Genehmigung ⁵ z. B. familiär oder arbeitsmarktpolitisch	genehmigt am ⁵ TT/MM/JJ

(Wenn Platz nicht ausreicht, bitte unten anfügen!)

Gewünschter Eintritt in den Ruhestand am: _____ ⁷

Art der Pensionierung ⁶

- Erreichen der Altersgrenze
- Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit nach Dienstunfall
- Prognose-Berechnung: Bitte (alternative) Wünsche angeben!**

Erläuterungen:

- 1 Ruhegehaltfähige Zeiten **vor** dem Studium und **vor** dem Eintritt in das Beamtenverhältnis sind, nach Vollendung des 17. Lebensjahres, unter anderem berufsmäßiger Wehrdienst und vergleichbare Zeiten, **nichtberufsmäßiger Wehrdienst**, Kriegsgefangenschaft und vergleichbare Zeiten, bestimmte Zeiten im privatrechtlichen Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst oder Sonstige Zeiten.
- 2 Ruhegehaltfähig ist die nach Vollendung des 17. Lebensjahres verbrachte Mindestzeit der außer der allgemeinen Schulbildung vorgeschriebenen **Ausbildung**, sowie einer praktischen hauptberuflichen Tätigkeit, die für die Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgeschrieben ist. Auch berufsförderliche Zeiten sind hier einzutragen. Gefragt sind die Eckdaten der Ausbildung einschließlich Prüfungszeit. Die Studiendauer ist generell nur noch mit maximal 6 Semestern anrechenbar!
- 3 **Dienstzeiten** im Beamtenverhältnis. Anzugeben sind hier auch Zeiten der Anstellung als Beamter auf Widerruf.
- 4 Bei **Teilzeitarbeit** geben Sie bitte das Verhältnis zur Vollzeit an (30/40).
- 5 Mögliche Angaben zur **Art** der Tätigkeiten: "Vollzeit", "Teilzeit", "Urlaub"; "Mutterschutz/Erziehungsurlaub", "Sonstiges" (Bitte angeben, ob ruhegehaltfähig).
Bei Teilzeitbeschäftigung oder Urlaub vermerken Sie bitte, ob aus familien- oder arbeitsmarktpolitischen Gründen und geben das Datum der Genehmigung an! Bitte jeden Bewilligungszeitraum einzeln eintragen!
- 6 Zutreffendes bitte ankreuzen!
- 7 Ablauf des Monats, in dem das 60. Lebensjahr vollendet wird.